

Quelle: **Leipziger Volkszeitung** vom 26. März 2014

© LVZ

Pauliner-Kanzel: Kommission empfiehlt Restaurierung

Wie weiter mit der historischen Kanzel, die 1968 gerettet wurde, bevor die Leipziger Uni-Kirche St. Pauli bei der Sprengung in Schutt und Asche fiel? Auch bei der gestrigen Sitzung der Kanzel-Kommission, der Vertreter des Finanz- und Wissenschaftsministeriums, des Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamtes Sachsens, der Denkmalpflege und der Uni angehören, wurde das nicht vollends geklärt. Das Gremium gab nur die Empfehlung ab, mit der Restaurierung der gegenwärtig in der Uni-Kustodie in Einzelteilen aufbewahrten Barockkanzel zu beginnen. Allerdings unter der Voraussetzung einer gesicherten Finanzierung. Der Vorschlag der Uni-Leitung, sie nach der Sanierung für mehrere Jahre im Musikinstrumenten-Museum der Alma mater aufzustellen, sei "zur Kenntnis genommen worden", hieß es. Landesbischof Jochen Bohl erklärte, das Votum der Kommission sei ein erster Baustein für das weitere Vorgehen. Die Landeskirche rechne damit, dass es im Verlaufe des Frühjahrs eine einvernehmliche Empfehlung zur Installation der Kanzel am historischen Ort gebe. Dieser ist der Aula-Kirche-Bau Paulinum, der am 2. Dezember eingeweiht werden soll.

Mario Beck